



Stiftung | 07.08.2013 - 10:45

Geheimdienstkontrolleure, Sicherheitssucht und der weise Bushido



Textstoff rund um das Thema Freiheit gibt's auch diese Woche bei „surF-Liberales im Netz“. Diesmal mit Beiträgen von Joffe, Wolffsohn und Sattar.

Majid Sattar macht auf einen weit verbreiteten Irrglauben hinsichtlich der NSA-Spähaffäre aufmerksam. Was immer man den Geheimdiensten an Grenzüberschreitungen vorwerfen könne, sie agieren nicht ohne Kontrolle. Michale Wolffsohn beschäftigt sich mit Bushido und seinen Kritikern und kommt zu folgendem Urteil: „So manchen Gedanken des Skandalrappers sollten wir, jenseits seines PR-Rummels ernst nehmen.“

Josef Joffe kritisiert das Vorgehen der NSA. Die Suche des Geheimdienstes nach immer neuen Bedrohungen sei zur Sucht geworden, ebenso wie dessen Forderung nach Sicherheit.

Das alles gibt's diese Woche bei surF

Mehr zum Thema

- [Zur aktuellen Ausgabe von surF](#) [1]

[bushido#comment-0](#)

Links

[1] <http://www.freiheit.org/surF-Liberales-im-Netz-Nr-234-07-August-2013/618c26947i/index.html>